

Handwritten mark: a circle with a vertical line through it, followed by the word "Nilsen" in cursive.

Einladung

Die Mitglieder der Gemeindevertretung lade ich hiermit zur 23. öffentlichen Sitzung ein, die am

**Freitag, dem 17. August 2018,
um 20.00 Uhr,
im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle,**

stattfindet.

Tagesordnung:

- 23/0395 Beschlussfassung über Einwendungen zu Niederschrift
- 23/0396 Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters
- 23/0397 Anfragen von Bürgerinnen und Bürgern
- 23/0398 Neuwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in die Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg
- 23/0399 Ausbau der OD Enzheim
Planung im Bereich der Ortseingänge
- 23/0400 Erfassung der Gehwege mit Rechteckplatten in allen Ortsteilen
- 23/0401 Durchführung einer vereinfachten Umlegung „Oberau Süd Teil III“, OT Oberau
Beschluss über die Durchführung einer vereinfachten Umlegung
- 23/0402 Investitionsauszahlungen der Gemeinde Altenstadt bis 30.05.2018
- 23/0403 Investitionsauszahlungen der Gemeindewerke Altenstadt bis 30.05.2018
- 23/0404 Quartalsbericht 2. Quartal 2018
- 23/0405 Antrag der SPD-Fraktion: Prüfung über die Abschaffung der
Straßenbeitragserhebung
- 23/0406 Antrag der SPD-Fraktion: Schaffung einer Stelle für einen hauptamtlichen
Gerätewart für die Freiwilligen Feuerwehren in Altenstadt
- 23/0407 Anfragen aus der Gemeindevertretung

63674 Altenstadt, den 06. August 2018


Seitz-
Vorsitzender
der Gemeindevertretung

Bekanntgemacht gem. § 58 (6) HGO

Erläuterungsbericht

zur 23. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am Freitag, dem 17. August 2018, um 20.00 Uhr, im Gemeinschaftsraum der Altenstadthalle

- 23/0395 Beschlussfassung über Einwendungen zu Niederschrift
- Es liegen keine Einwendungen über die Niederschrift zur 22. öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung am 08. Juni 2018 vor.
- 23/0396 Mitteilungen und Bericht des Bürgermeisters
- Der Bericht des Bürgermeisters wird mündlich in der Sitzung vorgetragen.
- 23/0398 Neuwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in die Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg
- Das ehemalige Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Otto Messerschmidt-Holzapfel ist mit seinem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung auch als stellvertretendes Mitglied in der Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg ausgeschieden. Aus den Reihen der Gemeindevertretung ist nunmehr ein neues stellvertretendes Mitglied für die Verbandsversammlung zu wählen. Wahlvorschläge können nach Aufrufen des Tagesordnungspunktes in der Sitzung der Gemeindevertretung abgegeben werden. Die Wahl selbst kann in offener Abstimmung erfolgen, sofern sich kein Widerspruch erhebt.
- 23/0399 Ausbau der OD Enzheim
Planung im Bereich der Ortseingänge
- Dieser Tagesordnungspunkt wurde in der Sitzung der Gemeindevertretung am 13. April 2018 (TOP 20/0352) vertagt, da vor einer Entscheidung über diesen Tagesordnungspunkt der Ortsbeirat Lindheim angehört werden sollte. Die Anhörung ist zwischenzeitlich erfolgt. Die Stellungnahme des Ortsbeirates Lindheim vom 25. April 2018 ist diesem Erläuterungsbericht als Anlage beigefügt.
- 23/0400 Erfassung der Gehwege mit Rechteckplatten in allen Ortsteilen
und
- 23/0401 Durchführung einer vereinfachten Umlegung „Oberau Süd Teil III“, OT Oberau
Beschluss über die Durchführung einer vereinfachten Umlegung
- Zu diesen beiden Tagesordnungspunkten sind diesem Erläuterungsbericht zahlreiche Unterlagen mit Erläuterungen und Beschlussvorschlag beigefügt.
- 23/0402 Investitionsauszahlungen der Gemeinde Altstadt bis 30.05.2018
und

23/0403 Investitionsauszahlungen der Gemeindewerke Altstadt bis 30.05.2018

und

23/0404 Quartalsbericht 2. Quartal 2018

Die Unterlagen zu den vorgenannten Tagesordnungspunkten sind diesem Erläuterungsbericht als Anlage beigefügt. Der Inhalt der Tagesordnungspunkte ist durch die Gemeindevertretung zur Kenntnis zu nehmen.

23/0405 Antrag der SPD-Fraktion: Prüfung über die Abschaffung der Straßenbeitragserhebung

und

23/0406 Antrag der SPD-Fraktion: Schaffung einer Stelle für einen hauptamtlichen Gerätewart für die Freiwilligen Feuerwehren in Altstadt

Die Anträge der SPD-Fraktion zu den vorgenannten Tagesordnungspunkten sind diesem Erläuterungsbericht als Anlage beigefügt.

Mit diesem Erläuterungsbericht erhalten Sie weiterhin die zwischen dem Gemeindevorstand und dem Personalrat der Gemeinde Altstadt geschlossene Dienstvereinbarung über Heim- und Teleheimarbeit bei der Gemeindeverwaltung Altstadt zur Kenntnisnahme zugesendet.

63674 Altstadt, den 08. August 2018


-Syguda-
Bürgermeister

23/0398



Gemeinde Altenstadt

Fachbereich 1 (Zentrale Dienste) (Az. 3 - 00.00.10.01)

Vorlage zur Sitzung der Gemeindevertretung

Neuwahl eines stellvertretenden Mitgliedes in die Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg

Ursprüngliche Beschlussfassung: -/-

Es wird empfohlen, folgende Gremien mit der Angelegenheit zu befassen:

- [] 1. Ausschuss (Bezeichnung) _____
- [] 2. Ausschuss (Bezeichnung) _____
- [] 3. Sonstige _____

Altenstadt, den 16.07.2018

Datum/Unterschrift Fachbereichsleiter

Unterschrift

Unterschrift Bürgermeister

Anlagen:

1. Sachliche Darstellung / Begründung

Das Mitglied der Gemeindevertretung, Herr Otto Messerschmidt-Holzapfel, ist auf eigene Erklärung hin aus der Gemeindevertretung ausgeschieden. Herr Otto Messerschmidt-Holzapfel wurde im Rahmen der konstituierenden Sitzung der Gemeindevertretung im gemeinsamen Wahlvorschlag aller Fraktionen für die CDU als stellvertretendes Mitglied in die Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg gewählt. Herr Messerschmidt-Holzapfel war Stellvertreter von Frau Daniela Vogler (CDU). Mit seinem Ausscheiden aus der Gemeindevertretung hat Herr Otto Messerschmidt-Holzapfel seinen Sitz in der Verbandsversammlung ebenfalls verloren.

Aus der Reihe der Gemeindevertretung ist nunmehr ein neues stellvertretendes Mitglied für die Verbandsversammlung des Feldwegeverbandes Vogelsberg zu wählen. Das neu zu wählende stellvertretende Mitglied wird ebenfalls Frau Daniela Vogler (CDU) in der Verbandsversammlung vertreten. Theoretisch kann das stellvertretende Mitglied auch aus einer anderen Fraktion stammen. Aufgrund des im Rahmen der konstituierenden Sitzung eingebrachten Wahlvorschlages ist es jedoch naheliegend, wenn das neue stellvertretende Mitglied auch wieder aus den Reihen der CDU-Fraktion stammen sollte.

Wahlvorschläge können nach Aufrufen des Tagesordnungspunktes in der Sitzung der Gemeindevertretung abgegeben werden. Die Wahl selbst kann in offener Abstimmung erfolgen, sofern sich kein Widerspruch erhebt. Sollte mehr als ein Kandidat zur Wahl stehen, sollte eine geheime Wahl erfolgen. Gewählt ist, wer mehr als 50% der gültigen Stimmen auf sich vereinen kann (absolute Mehrheit)

2. Erwartete Einnahmen

-/-

3. Erwartete Ausgaben

-/-

4. Antrag / Beschlussvorschlag

Offen

23/0399

Beschluss vom 25. April 2018
des Ortsbeirates Lindheim

12/069

Planung Ortsdurchfahrt Enzheim

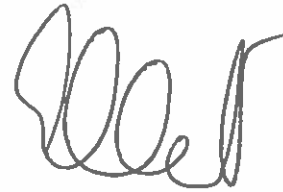
Ortsausfahrt in Richtung Glauberg

- a) Zur verbesserten Verkehrsberuhigung sollten in Höhe Hausnummer 107-109 Parkplätze eingezeichnet werden.
- b) Das Ortschild soll von Glauberg kommend, vor die geplante Verkehrsinsel versetzt werden.

26.04.2018

2 + 3

15.5.18



23/0400

Gemeinde Altstadt

Fachbereich 2

Gemeindevertretungsvorlage

Erfassung der Gehwege mit Rechteckplatten in allen Ortsteilen

Es wird empfohlen, folgende Gremien mit der Angelegenheit zu befassen:

1. Ausschuss (Bezeichnung) _____
2. Ausschuss (Bezeichnung) _____
3. Sonstige _____

Altstadt, den 09.07.2018



Datum/Unterschrift Fachbereichsleiter



Unterschrift

Unterschrift Bürgermeister

Anlagen: **Auszug Beschluss GV 17/0280, Beschluss GVO 087/1013, Erfassung nach Ortsteilen**

Sachliche Darstellung:

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung Nr. 17/0280 – Aufstellung Straßenbauprogramm 2018 – sind grundsätzlich alle mit Rechteckplatten belegten Gehwege, einschließlich der Bordsteine und Rinnen, grundhaft zu erneuern. Die Verwaltung wurde damit beauftragt, in allen Ortsteilen die Gehwege mit Rechteckplatten aufzunehmen und nach Prioritäten zu erfassen.

Die Dokumentation ist erfolgt und als Anlage beigefügt.

Die Baukosten wurden geschätzt und ebenfalls aufgeführt. In den Baukosten sind die Nebenkosten (Bodengutachten, Vermessung, Planungsleistungen) enthalten.

Von Seiten der Verwaltung wird darauf hingewiesen, dass im Zuge der grundhaften Erneuerung der Gehwege – Priorität 1 - teilweise die Straßen zu reparieren oder grundhaft zu erneuern sind. Wobei sich in den nächsten Jahren weitere Reparaturen / grundhafte Erneuerungen ergeben können.

Erläuterung der Zustandsklassen/Priorität:

- 1 = schwere Mängel (Umsetzung innerhalb 1-2 Jahren)
2 = mittelschwere Mängel (Umsetzung innerhalb 3-4 Jahren)
3 = leichte Mängel (Umsetzung innerhalb 5-6 Jahren)

Zur besseren Übersicht wurden die Prioritäten mit Baukosten wie folgt zusammengefasst:

OT / Straße	Zustandskl./ Priorität	Grundhafte Erneuerung/Reparatur der Straße erforderlich	Geschätzte Baukosten – ohne Straße – inkl. Nebenkosten
Altenstadt / A. Weihergarten	1	x	296.000 €
Altenstadt / Wallstraße	1	x	50.000 €
Rodenbach / Unterstraße	1	x	50.000 €
Rodenbach / Heidestraße	1	x	162.000 €
Waldsiedlung / Lerchenweg	1		123.000 €
Waldsiedlung / Rosenstraße	1		70.000 €
Gesamtsumme Baukosten			751.000 €

OT / Straße	Zustandsklasse/Priorität	Geschätzte Baukosten inkl. NK
Altenstadt / Stammheimer Str.	2	382.000 €
Altenstadt / Am Pfarrain	2	148.000 €
Altenstadt / A.d. hl. Pforte	2	79.000 €
Altenstadt / Bergstraße	2	211.000 €
Altenstadt / Sudetenstraße	2	21.000 €
Altenstadt / Obergasse	2	100.000 €
Altenstadt / Eselsweg	2	82.000 €
Altenstadt / Frankfurter Str.	2	168.000 €
Altenstadt / Mahlegasse	2	176.000 €
Altenstadt / Böhmenstr.	2	86.000 €
Altenstadt / Römerstraße	2	131.000 €
Höchst / Im Herrngarten	2	70.000 €
Höchst / Am Friedhof	2	28.000 €
Oberau / Am Wiesengrund	2	109.000 €
Waldsiedlung / Amselweg	2	298.000 €
Waldsiedlung / A. Eichwald	2	226.000 €
Waldsiedlung / Gartenstr.	2	230.000 €
Waldsiedlung / Pappelweg	2	89.000 €
Waldsiedlung / Hainstraße	2	72.000 €
Gesamtsumme Baukosten		2.706.000 €

OT / Straße	Zustandsklasse/Priorität	Geschätzte Baukosten inkl. NK
Altenstadt / Z. Kerlesgrund.	3	165.000 €
Altenstadt / Am Sonnenhang	3	24.000 €
Altenstadt / Wittenberger Str.	3	79.000 €
Altenstadt / Alemannenstr.	3	18.000 €
Altenstadt / Chattenstraße	3	151.000 €
Altenstadt / Wiesenstraße	3	8.000 €
Altenstadt / Uhlandstraße	3	135.000 €
Altenstadt / Seilerstraße	3	57.000 €
Altenstadt / Limesstraße	3	97.000 €
Heegheim / Schulstraße	3	55.000 €
Heegheim / Rodenbacher Str.	3	201.000 €
Heegheim/ Fliederweg	3	20.000 €

Heegheim / Brunnenstraße	3	225.000 €
Heegheim / Landwehrstraße	3	5.000 €
Heegheim / Glaubberger Weg	3	99.000 €
Höchst / Ringstraße	3	76.000 €
Höchst / Schöne Aussicht	3	164.000 €
Höchst / Pfarrgartenstraße	3	9.000 €
Höchst / Parkstraße	3	35.000 €
Lindheim / Am Weinberg	3	36.000 €
Waldsiedlung /Bornfloßstr.	3	229.000 €
Waldsiedlung / Mühlköppelstr.	3	84.000 €
Waldsiedlung / Birkenweg	3	147.000 €
Waldsiedlung / Buchenweg	3	44.000 €
Waldsiedlung / Im Rehwinkel	3	127.000 €
Waldsiedlung / Am Hasenpfad	3	95.000 €
Gesamtsumme Baukosten		2.385.000 €

Gemäß Beschluss des Gemeindevorstandes Nr. 087/1013 vom 03.07.2018 sind die erfassten Daten zusätzlich den Ortsbeiräten zur Entscheidung vorzulegen.

Beschlussvorschlag:

Offen

23/0401

Gemeinde Altenstadt

Fachbereich 2

Gemeindevertretungsvorlage

**Durchführung einer vereinfachten Umlegung „Oberau Süd Teil III“, OT Oberau
Beschluss über die Durchführung einer vereinfachten Umlegung.**

Es wird empfohlen, folgende Gremien mit der Angelegenheit zu befassen:

1. Ausschuss (Bezeichnung) _____
2. Ausschuss (Bezeichnung) _____
3. Sonstige _____

Altenstadt, den 16.07.2018

Datum/Unterschrift Fachbereichsleiter


Unterschrift

Unterschrift Bürgermeister

Anlagen: Planauszug - Alter Bestand / Neuer Bestand

Sachliche Darstellung:

Zum Zwecke der Erschließung des Neubaugebietes „Oberau Süd Teil III“ ist eine vereinfachte Umlegung durchzuführen.
Der Gemeindevorstand hat am 10.07.2018 die Durchführung einer vereinfachten Umlegung beschlossen.

Beschlussvorschlag

Beschluss über die Durchführung einer vereinfachten Umlegung

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Altenstadt beschließt auf Grund des § 80 ff nach dem Baugesetzbuch vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Art. 1 Gesetz vom 20.11.2014 (BGBl. I Nr. 1748) die Durchführung einer vereinfachten Umlegung im Ortsteil Lindheim zum Zweck der Erschließung des Neubaugebietes „Oberau Süd Teil III“

Gemarkung Oberau Flur 3
Umlegungsgebiet „Oberau Süd Teil III“

Als Umlegungsstelle wird der Gemeindevorstand eingesetzt.

Alter Bestand



Am Markt

im Runggarten

im Runggarten

Gemeinde Alkenstadt

Maßstab 1: 2500

Neuer Bestand



M.R.
Aufteilungsnummer 3
Municipal Register
Division Number 3
Municipal Register
Division Number 3
Municipal Register
Division Number 3

Abschnitt 2

Abschnitt 1

Flur 3

Friedhof

4:27

23/0402

Gemeinde Altstadt

Fachbereich 4

Gemeindevertretungsvorlage

Investitionsauszahlungen der Gemeinde Altstadt bis 30.05.2018

Es wird empfohlen, folgende Gremien mit der Angelegenheit zu befassen:

- 0 1. Ausschuss (Bezeichnung) _____
0 2. Ausschuss (Bezeichnung) _____
0 3. Sonstige _____

Altstadt, den 25.06.2018



Unterschrift



Datum/Unterschrift Fachbereichsleiter

Unterschrift Bürgermeister

Anlagen: **Investitionen der Gemeinde Altstadt**

Sachliche Darstellung:

Gemäß dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 06. März 2008 soll der Gemeindevorstand die Gemeindevertretung jeweils in den Mai- und Septembersitzungen über den aktuellen Stand der Investitionsauszahlungen informieren. In der beiliegenden Tabelle sind alle Investitionsauszahlungen über 5.000 € der Gemeinde Altstadt bis zum Stichtag 30.05.2018 aufgelistet.

Beschlussvorschlag:

Die beiliegende Aufstellung über die bis zum Stichtag 30.05.2018 geleisteten Auszahlungen der Investitionen für die Gemeinde Altstadt wird zur Kenntnis genommen.

23/0403

Gemeindewerke Altstadt

Fachbereich 4

Gemeindevertretungsvorlage

Investitionsauszahlungen der Gemeindewerke Altstadt bis 30.05.2018

Es wird empfohlen, folgende Gremien mit der Angelegenheit zu befassen:

- 0 1. Ausschuss (Bezeichnung) _____
0 2. Ausschuss (Bezeichnung) _____
0 3. Sonstige _____

Altstadt, den 25.06.2018

G. Kröll
Unterschrift



Datum/Unterschrift Fachbereichsleiter

Unterschrift Bürgermeister

Anlagen: Investitionen der Gemeindewerke Altstadt

Sachliche Darstellung:

Gemäß dem Beschluss der Gemeindevertretung vom 03. Juli 2014 sollen die Investitionsauszahlungen der Gemeindewerke Altstadt dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung künftig im selben Rhythmus wie die Investitionsauszahlungen der Gemeinde Altstadt vorgelegt werden. In der beiliegenden Tabelle sind alle Investitionsauszahlungen der Gemeindewerke Altstadt bis zum Stichtag 30.05.2018 über 5.000 € aufgelistet.

Beschlussvorschlag:

Die beiliegende Aufstellung über die bis zum Stichtag 30.05.2018 geleisteten Auszahlungen der Investitionen für die Gemeindewerke Altstadt wird zur Kenntnis genommen.

23/0404

Gemeinde Altstadt

Fachbereich 4
Finanzmanagement

Gemeindevertretungsvorlage

Betr.: Quartalsbericht 2. Quartal 2018

Es wird empfohlen, folgende Gremien mit der Angelegenheit zu befassen:

1. Gemeindevertretung
2. Ortsbeirat
3. Personalrat
4. Frauenbeauftragte
5. Ausschuß (Bezeichnung)

63674 Altstadt, den 3.8.18



Datum/Unterschrift
Fachbereichsleiter



- Unterschrift -

Bestätigung des Dezernenten

Anlagen: 3

Sachliche Darstellung:

Gemäß § 28 GemHVO hat der Gemeindevorstand der Gemeindevertretung mindestens zweimal im Haushaltsjahr einen Bericht vorzulegen.

Die Berichte sind so vorzulegen, dass die Gemeindevertretung noch in der Lage ist, Maßnahmen mit finanziellen Auswirkungen für das Haushaltsjahr zu beschließen. Des Weiteren soll aufgrund des Berichtswesens die Gefährdung des Haushaltsvollzuges rechtzeitig erkannt werden. Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung vom 05.06.2009 sind dem Gemeindevorstand und der Gemeindevertretung jährlich zwei Zwischenberichte zur Haushaltslage vorzulegen.

Aufgrund der Haushaltssituation wurde ab 2010 beschlossen, den Gemeindevorstand viermal im Jahr über den Haushaltsvollzug zu informieren.

Beschlussvorschlag:

Der Quartalsbericht zum 2. Quartal 2018 wurde durch die Gemeindevertretung zur Kenntnis genommen.



23/405

An den

Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Jürgen Seitz
Frankfurter Straße 11
63674 Altenstadt

E: 31. Juli 2018

JVE
JVO
Bgm.
2
2/3

Prüfauftrag Abschaffung Straßenbeiträge

Sehr geehrter Herr Seitz,

setzen Sie bitte folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung:

Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen und dem Haupt- und Finanzausschuss zu berichten:

1. Welche Möglichkeiten bestehen, die Straßenbeiträge in der Gemeinde abzuschaffen.
2. Welche Auswirkungen nach derzeitiger Gesetzeslage eine Abschaffung auf den Haushalt hätte.
3. Welche Auswirkungen es hätte, wenn es einen pauschalen Beitragszuschuss des Landes Hessen gäbe, verbunden mit der Abschaffung der Straßenbaubeiträge.

Begründung:

Die Gemeinde Altenstadt möchte ihren Bewohnerinnen und Bewohnern bestmögliche Lebensbedingungen schaffen. Dazu gehören einwandfreie Straßen. Dennoch stellen sich die Straßenbeiträge immer wieder als Hemmschuh für die Sanierung dar. Sind mit der grundhaften Erneuerung hohe Kosten für die anliegenden Grundstückseigentümerinnen und -eigentümer verbunden.

Vor diesem Hintergrund sind aus Sicht der SPD-Fraktion alle Wege zu prüfen, wie die Gemeinde einerseits ihrem eigenen Anspruch gerecht werden kann und andererseits dies haushalterisch sinnvoll durchführen kann.

Derzeit gibt es die Möglichkeit auf eigene Kosten auf die Erhebung zu verzichten. Dem stehen Ideen entgegen, dass das Land Hessen die Kosten übernimmt und die Straßenbaubeiträge abschafft.

Im Sinne der Bürgerinnen und Bürger gilt es deshalb, Transparenz zu schaffen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Voß

SPD-Fraktion in der Gemeindevertretung Altstadt
- Der Vorsitzende -

23/0406

Jan Voß
jan.n.voss@gmx.de
0175 400 1795



E: 31. Juli 2018

An den
Vorsitzenden der Gemeindevertretung
Jürgen Seitz
Frankfurter Straße 11
63674 Altstadt

GVE
GVO
Jgm.
A/A
3

Hauptamtlicher Gerätewart für die FFW der Gemeinde Altstadt

Sehr geehrter Herr Seitz,

setzen Sie bitte folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Gemeindevertreterversammlung:

Die Gemeindevertretung beauftragt den Gemeindevorstand, im Zuge der Erstellung des Haushaltsplans für das Jahr 2019 die Stelle eines hauptamtlichen Gerätewarts für die Freiwilligen Feuerwehren in Altstadt zu schaffen.

Begründung:

Durch die Erweiterung des Fuhrparks und die steigende Anforderungen an das Material einer modernen Feuerwehr, ist die Arbeit eines Gerätewarts kaum noch ehrenamtlich zu leisten. Deshalb beantragen wir, diesem Umstand im neuen Haushalt Rechnung zu tragen.

Mit freundlichen Grüßen

Jan Voß